Deutscher Bundestag
6. Wahlperiode

Drucksache VI/1264

Sachgebiet 611

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Strauß, Stücklen, Höcherl, Wagner (Günzburg) und Genossen

betr. Umsatzsteuerregelungen für den innerdeutschen Waren- und Dienstleistungsverkehr

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Trifft es zu, daß infolge der Veröffentlichung des Erlasses des Herrn Bundesministers der Finanzen vom 8. Mai 1970 über die neuen Umsatzsteuerregelungen für den innerdeutschen Waren- und Dienstleistungsverkehr (vgl. Bundesanzeiger vom 15. Mai 1970 — Nr. 88 — Jahrgang 22) die Preise der volkseigenen Betriebe für Lieferungen in die Bundesrepublik Deutschland um durchschnittlich 7% erhöht wurden und damit die Vorsteuerentlastung sich ausschließlich zugunsten der „DDR" auswirkt?

2. Beabsichtigt die Bundesregierung noch weitere Maßnahmen, die die VEB-Betriebe und andere Firmen der „DDR" in die Lage versetzt, auf Kosten der Verbraucher in der Bundesrepublik Deutschland und des Bundeshaushalts die Preise für Warenlieferungen in die Bundesrepublik Deutschland zu erhöhen?

3. Welche Konsequenzen beabsichtigt die Bundesregierung aus diesen negativen Erfahrungen zu ziehen?

Bonn, den 13. Oktober 1970

Strauß
Stücklen
Höcherl
Wagner (Günzburg)
Dr. Althammer
Biehle
Dasch
Dr. Dollinger
Ehnes
Dr. Franz
Dr. Fuchs
Geisenhofer
Dr. Gleissner
Freiherr von und zu Guttenberg
Dr. Jaeger
Dr. Jobst
Kiechle
Frau Dr. Kuchtner
Memmel
Ott
Dr. Riedl (München)
Röhner
Roser
Dr. Schneider (Nürnberg)
Dr. Schulze-Vorberg
Spilker
Weigl
Ziegler

Buchdruckerei P. Meier, 5201 St. Augustin-Buisdorf, Tel. (02241) 6 27 46
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821. Goethestraße 54. Tel. (02229) 6 35 51